

06.09.2016 - 14:04 Uhr

HEV Schweiz: Gegner der "Grünen Wirtschaft" Opfer einer Cyber-Attacke

Zürich (ots) -

Die vom HEV Schweiz geführte Kampagne "NEIN zur Grünen Verbotswirtschaft" zur Abstimmung der Volksinitiative "Für eine nachhaltige und ressourceneffiziente Wirtschaft (Grüne Wirtschaft)" wurde Ziel eines massiven Hacker-Angriffs. Innerhalb von nur 24 Stunden wurden über eine halbe Milliarde Zugriffe auf die Kampagnen-Website registriert. Die Urheberschaft ist nicht eruierbar. Politische Motive können aber nicht ausgeschlossen werden.

"Kampagnenwebsite geniesst überdurchschnittlich hohe Aufmerksamkeit" Der HEV Schweiz engagiert sich mit einer eigenen Kampagne gegen die Initiative "Grüne Wirtschaft". Die Hauseigentümer wehren sich damit gegen neue Steuern und Verbote sowie gegen die letztlich nicht umsetzbare Initiative der Grünen.

Auf der dreisprachigen Kampagnen-Website werden die wichtigsten Argumente gegen die Initiative vermittelt. Diese wurde allerdings in den letzten Tagen durch einen Hacker-Angriff lahmgelegt. Anfang September registrierte die Kampagnenleitung rund eine halbe Milliarde Zugriffe auf die Website www.grüne-verbotswirtschaft.ch - innerhalb von nur 24 Stunden. Daraufhin musste diese vom Netz genommen werden und konnte nur unter verschärften Sicherheitsvorkehrungen wieder online gehen.

Wer hinter dieser offenbar gezielten Attacke steckt, ist nicht eruierbar. Auch politische Motive können nicht ausgeschlossen werden. Der HEV Schweiz sieht es positiv: "Offenbar scheint unsere Kampagnenwebsite eine überdurchschnittlich hohe Aufmerksamkeit zu geniessen. Das stimmt uns zuversichtlich für den 25. September", kommentiert Nationalrat Hans Egloff, Präsident HEV Schweiz, die extremen Zugriffszahlen mit einem Augenzwinkern.

Kontakt:

HEV Schweiz
Ansgar Gmür, Direktor HEV Schweiz
Tel.: +41/44/254'90'20
Mobile: +41/79/642'28'82
E-Mail: info@hev-schweiz.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000982/100792376> abgerufen werden.